

2. Betrachtung

imWort

1 Kön 17 ¹ Und Elia, der Tischbiter, aus Tischbe in Gilead, sagte zu Ahab: So wahr der Herr, der Gott Israels, lebt, vor dem ich stehe, wenn es in diesen Jahren Tau und Regen geben wird, es sei denn auf mein Wort! ² Und es geschah das Wort des Herrn zu ihm: ³ Geh von hier fort, wende dich nach Osten und verbirg dich am Bach Krit, der vor dem Jordan ist! ⁴ Und es soll geschehen: Aus dem Bach wirst du trinken, und ich habe den Raben geboten, dich dort zu versorgen. ⁵ Da ging er und tat nach dem Wort des Herrn: Er ging hin und blieb am Bach Krit, der vor dem Jordan ist. ⁶ Und die Raben brachten ihm Brot und Fleisch am Morgen und Brot und Fleisch am Abend, und aus dem Bach trank er. ⁷ Und es geschah nach einiger Zeit, da vertrocknete der Bach, denn es war kein Regen im Land. ⁸ Da geschah das Wort des Herrn zu ihm: ⁹ Mache dich auf, geh nach Zarpas, das zu Sidon gehört, und bleib dort! Siehe, ich habe dort einer Witwe befohlen, dich zu versorgen.

1 Kön 18 ¹ Und es vergingen viele Tage, da geschah das Wort des Herrn zu Elia im dritten Jahr der Dürre: Geh hin, zeige dich Ahab! Ich will Regen geben auf den Erdboden.

imText

1 Kön 17 ¹ Und Elia, der Tischbiter, aus Tischbe in Gilead, sagte zu Ahab: So wahr der Herr, der Gott Israels, lebt, vor dem ich stehe, wenn es in diesen Jahren Tau und Regen geben wird, es sei denn auf mein Wort! ² Und es geschah das Wort des Herrn zu ihm: ³ Geh von hier fort, wende dich nach Osten und verbirg dich am Bach Krit, der vor dem Jordan ist! ⁴ Und es soll geschehen: Aus dem Bach wirst du trinken, und ich habe den Raben geboten, dich dort zu versorgen. ⁵ Da ging er und tat nach dem Wort des Herrn: Er ging hin und blieb am Bach Krit, der vor dem Jordan ist. ⁶ Und die Raben brachten ihm Brot und Fleisch am Morgen und Brot und Fleisch am Abend, und aus dem Bach trank er. ⁷ Und es geschah nach einiger Zeit, da vertrocknete der Bach, denn es war kein Regen im Land. ⁸ Da geschah das Wort des Herrn zu ihm: ⁹ Mache dich auf, geh nach Zarpas, das zu Sidon gehört, und bleib dort! Siehe, ich habe dort einer Witwe befohlen, dich zu versorgen.

1 Kön 18 ¹ Und es vergingen viele Tage, da geschah das Wort des Herrn zu Elia im dritten Jahr der Dürre: Geh hin, zeige dich Ahab! Ich will Regen geben auf den Erdboden.

imFokus

Esra 7 ¹⁰ Denn Esra hatte sein Herz darauf gerichtet, das Gesetz des Herrn zu erforschen und zu tun und in Israel die Ordnung und das Recht des Herrn zu lehren.

2 Chr 7 ¹⁴ und mein Volk, über dem mein Name ausgerufen ist, demütigt sich, und sie beten und suchen mein Angesicht und kehren um von ihren bösen Wegen, dann werde ich vom Himmel her hören und ihre Sünden vergeben und ihr Land heilen.

2 Tim 2 ¹⁴ Dies bringe in Erinnerung, indem du eindringlich vor Gott bezeugst, man solle nicht Wortstreit führen, was zu nichts nütze, sondern zum Verderben der Zuhörer ist. ¹⁵ Strebe danach, dich Gott bewährt zur Verfügung zu stellen als einen Arbeiter, der sich nicht zu schämen hat, der das Wort der Wahrheit recht austeilt! ¹⁶ Die unheiligen, leeren Geschwätze aber vermeide! Denn sie werden zu weiterer Gottlosigkeit fortschreiten,

Apg 2,14-39

Ps 119 ⁵⁰ Dies ist mein Trost in meinem Elend, dass deine Zusage mich belebt hat.

Ps 119 ⁸⁸ Belebe mich nach deiner Gnade, und ich werde bewahren das Zeugnis deines Mundes.

Ps 119 ⁹³ Ewig werde ich deine Vorschriften nicht vergessen, denn durch sie hast du mich belebt.

Ps 119 ¹⁶⁵ Großen Frieden haben die, die dein Gesetz lieben. Sie trifft kein Straucheln.

imBlick

1 Kön 17 ¹ Und Elia, der Tischbiter, aus Tischbe in Gilead, sagte zu Ahab: So wahr der Herr, der Gott Israels, lebt, vor dem ich stehe, wenn es in diesen Jahren Tau und Regen geben wird, es sei denn auf mein Wort! ² Und es geschah das Wort des Herrn zu ihm: ³ Geh von hier fort, wende dich nach Osten und verbirg dich am Bach Krit, der vor dem Jordan ist! ⁴ Und es soll geschehen: Aus dem Bach wirst du trinken, und ich habe den Raben geboten, dich dort zu versorgen. ⁵ Da ging er und tat nach dem Wort des Herrn: Er ging hin und blieb am Bach Krit, der vor dem Jordan ist. ⁶ Und die Raben brachten ihm Brot und Fleisch am Morgen und Brot und Fleisch am Abend, und aus dem Bach trank er. ⁷ Und es geschah nach einiger Zeit, da vertrocknete der Bach, denn es war kein Regen im Land. ⁸ Da geschah das Wort des Herrn zu ihm: ⁹ Mache dich auf, geh nach Zarpad, das zu Sidon gehört, und bleib dort! Siehe, ich habe dort einer Witwe befohlen, dich zu versorgen.

1 Kön 18 ¹ Und es vergingen viele Tage, da geschah das Wort des Herrn zu Elia im dritten Jahr der Dürre: Geh hin, zeige dich Ahab! Ich will Regen geben auf den Erdboden.